

## Judo Kampfgemeinschaft Kösching - Ingolstadt siegt in der Bezirksliga 12:8 Sieg bei der DJK Ingolstadt gegen Germering

Nach zwei Jahren Corona Pause war die Begegnung zwischen der KG Kösch-Ing und Akashiro Germering in der Judo Bezirksliga einer der ersten Wettkämpfe. Ausgetragen wurde der Wettstreit bei der DJK Ingolstadt, die zuvor für die Jugendlichen einen Randoritag durchführte, bei dem die jungen Judoka in Trainingskämpfen ihr Können zeigen konnten.

Bei den Männern wurde es dann spannend, denn trotz einiger ausfallbedingter Lücken auf beiden Seiten war es eine spannende Auseinandersetzung. Die Kampfgemeinschaft zwischen dem TSV Kösching und der DJK Ingolstadt hatte den besseren Start. Zwar musste Lukas Brandstetter zunächst eine Wertung gegen sich hinnehmen, holte dann aber mit einem sehenswerten Wurf den ersten Zähler. Ihm folgten Stefan Danner und Michael Deindl mit weiteren tollen Wurftechniken. Gilles Sawa siegte kampfflos und Rene Walter holte sein Gegenüber nach knapp zwei Minuten von den Beinen. Den sechsten Punkt im ersten Durchgang steuerte Florian Frey mit einem weiteren wunderbaren Wurf bei.

Nahezu identisch verlief die zweite Runde mit Siegen durch Lukas Brandstetter, Michael Deindl, Gilles Sawa, Rene Walter, Florian Frey und zusätzlich Felix Maier. Stefan Danner fand gegen den starken Jürgen Ost leider kein Mittel und Neuling Simon Hüttl wusste sich in beiden Kämpfen toll zu präsentieren. Angriffsfreudig zeigte er keinen Respekt vor den viel höher graduierten Gegner und fiel nur den Kontertechniken zum Opfer.

Für die KG Kösch-Ing wird es aufgrund der dünnen Personaldecke eine schwere Saison, die am 28. Mai gegen den MTV Ingolstadt fortgesetzt wird, bevor am 04. Juni wieder ein Heimkampf gegen Eichstätt ansteht.

